

Integration von VIA in die SAM

Anfang Mai entschieden die Vereinsmitglieder von Vision Africa (VIA) und der Schweizer Allianz Mission (SAM) einstimmig, dass VIA ab 1.1. 2011 in die SAM integriert wird. Beide Organisationen sind dankbar für den guten Verlauf der Verhandlungen und die klare Bestätigung der Mitglieder für den eingeschlagenen Weg.

Somit werden ab 1.1.2011 die Aktivitäten der VIA in Kamerun, Tschad und Burkina Faso von der SAM geleitet und weiter entwickelt. Auch die Zusammenarbeit mit Partnern (Freunde von VIA, einheimische und afrikanische Kirchen, Missionsgesellschaften) geht weiter. Die Situation im Tschad soll in den nächsten Jahren genau evaluiert werden.

Die gute Integration der VIA in die SAM sollte auch gelingen, da Siegfried Nüesch (Leiter FEG Schweiz) vom Vorstand VIA sich in den Vorstand der SAM wählen liess und Beat Haller (aktuell Präsident der VIA) bis zu seiner Pensionierung in drei Jahren in der Homebase der SAM mitarbeiten wird.

Die Integration in die SAM bedeutet nicht, dass die Freunde von VIA verabschiedet werden, sondern dass sie eingeladen sind, die gleiche Arbeit im Tschad, in Kamerun und Burkina Faso weiter zu unterstützen, einfach neu im Rahmen der SAM. Durch den Zusammenschluss sollen Synergien entstehen.